

Der Diakonieverein Bammental blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 08.06.2022 in der Altentagesstätte

Die Bammentaler Altentagesstätte war bis auf den letzten Platz besetzt, als der 1. Vorsitzende Ronald Stoll die zahlreich erschienenen Mitglieder, darunter auch Bürgermeister Holger Karl, herzlich begrüßte und die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Mitgliederversammlung feststellte. Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde von den Anwesenden ohne Änderungen genehmigt.

Danach gedachte Ronald Stoll der im Geschäftsjahr 2021/22 verstorbenen Mitglieder und erwähnte, stellvertretend für alle, Frau Gertraud Gehrig, die sich als langjährige 2. Vorsitzende und Mitglied in der Vorstandschaft in hohem Maße engagiert und in die Vereinsarbeit eingebracht hatte. Zum Gedenken für die Verstorbenen des Vereins erhoben sich die Mitglieder.

Schriefführerin Irene Schröer und Rita Mathies erstatteten die Geschäftsberichte für den Diakonieverein und die darin integrierte Nachbarschaftshilfe. Trotz Corona konnten alle Aufgaben weitestgehend erledigt werden, und in der Nachbarschaftshilfe wurden sogar, bei gleichbleibender Mitarbeiterzahl mit rund 50 Helferinnen und Helfern, über 600 Einsatz-Stunden mehr erbracht. Für den verhinderten Kassier, Herrn Dr. Mühleisen, verlas Frau Schröer den Kassenbericht. Sowohl beim Diakonieverein, als auch bei der Nachbarschaftshilfe konnte ein positives Ergebnis erzielt werden. Der Verein steht damit finanziell weiter auf gesunden Füßen.

Nachdem mehrere Fragen zu den Geschäftsberichten und dem Kassenbericht beantwortet waren, erstattete Herr Knöthig den Bericht der Revisoren und bescheinigte dem Kassier eine vollständige, ordnungsgemäße und tadellose Kassenführung. Auf seinen Antrag hin wurden sowohl der Kassier, als auch die Gesamtvorstandschaft ohne Gegenstimmen entlastet.

Die Neuwahlen gingen dann unter der Leitung des 1. Vorsitzenden zügig über die Bühne. Zur 2. Vorsitzenden wurden erneut Frau Angelika Eck und zum Kassier Herr Dr. Martin Mühleisen für zwei weitere Jahre gewählt. Als Beisitzerinnen wurden Frau Doris Fries und Frau Rita Mathies per Akklamation bestätigt, und als Kassenprüfer fungiert für zwei Jahre Herr Hermann Knöthig. Alle Wahlen erfolgten ohne Gegenstimmen und die Gewählten nahmen alle ihre Ämter an.

- Unter Punkt Verschiedenes konnte der 1. Vorsitzende dann noch bekannt geben, dass
- am 6. Juli 2022, nach coronabedingter Pause, wieder ein Abendessen für alle Helferinnen und Helfer der Nachbarschaftshilfe im FC Clubhaus stattfinden wird
 - ab 01. Juli 2022 erstmals nach 4 Jahren der Stundensatz für Klienten auf 14.- € angehoben und die Vergütung der Helferinnen und Helfer ab 01.10.2022 auf 12.- € erhöht wird
 - gemeinsam mit der diesjährigen Diakoniesammlung der Evangelischen Kirche eine Mitglieder-Werbeaktion für den Diakonieverein in über 4.000 Haushalten in Bammental durchgeführt wird
 - dem Diakonieverein zukünftig, für die Dauer von 5 Jahren, von der Drive Marketing GmbH kostenlos ein PKW zur Verfügung gestellt wird, dessen Finanzierung über die Werbung durch Sponsoren abgedeckt wird. Dieses Fahrzeug steht dann den Helfern des Vereins für Kranken-, Einkaufs- Transport- oder sonst notwendige Fahrten zur Verfügung.

Nachdem es keine weiteren Fragen oder Anregungen gab, schloss Ronald Stoll die sehr harmonisch verlaufene Versammlung, bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihr Kommen und lud sie im Anschluss zu Kaffee und Kuchen ein.

Dieser Bericht wurde als Auszug aus dem Protokoll veröffentlicht in den *Gemeindenachrichten : Amtsblatt der Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg* 61.2022, Nr. 25 vom 24. Juni 2022